

Mehrfachdiskriminierung und konkurrierende Diskriminierungsgründe

Lynn Roseberry, J.D., LL.M., Ph.D.
Associate Professor, Copenhagen Business School

Gliederung

1. Was ist „Mehrfachdiskriminierung“?
2. Inwiefern steht sie im Widerspruch zum Gleichheitsgrundsatz?
3. Lösungsbeispiele aus der Praxis
4. Schlussfolgerungen

Was ist Mehrfachdiskriminierung?

- ▶ Diskriminierung aufgrund einer beliebigen Kombination von geschützten Diskriminierungsgründen
- ▶ Geschlecht
 - ▶ Rasse oder ethnische Herkunft
 - ▶ Religion oder Weltanschauung
 - ▶ Behinderung
 - ▶ Alter
 - ▶ Sexuelle Ausrichtung
 - ▶ Staatsangehörigkeit

Erste wissenschaftliche Arbeiten zur Mehrfachdiskriminierung

- ▶ Elizabeth Spelman, *Inessential Woman* (1988)
- ▶ Kimberlé Crenshaw, „Demarginalizing the intersection of race and sex: a black feminist critique of antidiscrimination doctrine, feminist theory and anti-racial politics“, *University of Chicago Legal Forum* (1989) 139-67.

Internationale Anerkennung des Konzepts

- ▶ **Erklärung von Beijing, Vierte Weltfrauenkonferenz(1995)**
 - ▶ Wir sind entschlossen, ...
 - ▶ 32. verstärkte Anstrengungen zu unternehmen, um sicherzustellen, dass alle Frauen und Mädchen, die sich aufgrund von Faktoren wie Rasse, Alter, Sprache, ethnische Herkunft, Kultur, Religion oder Behinderung oder aufgrund ihrer Zugehörigkeit zur autochthonen Bevölkerung in mehrfacher Hinsicht Hindernissen gegenübersehen, was ihre Machtgleichstellung und Förderung betrifft, alle Menschenrechte und Grundfreiheiten gleichberechtigt wahrnehmen können.
- ▶ **Komitee zur Beseitigung der Rassendiskriminierung, Allgemeine Empfehlung Nr. 25: geschlechterbezogene Dimensionen der Rassendiskriminierung (20. März 2000)**
 - ▶ Das Komitee stellt fest, dass Rassendiskriminierung Männer und Frauen nicht immer auf gleiche Weise betrifft ...

Anerkennung der Mehrfachdiskriminierung in der EU

- ▶ **Präambeln zu den Richtlinien aus dem Jahr 2000:“ ... Frauen (sind) häufig Opfer mehrfacher Diskriminierungen”**
 - ▶ Präambel, Erwägungsgrund 14, Richtlinie 2000/43 (Rasse oder ethnische Herkunft)
 - ▶ Präambel, Erwägungsgrund 4, Richtlinie 2000/78 (Rahmenrichtlinie)
- ▶ **Ratsbeschluss vom 27. November 2000, 2000/750, Amtsblatt L 303, 2.12.2000**
 - ▶ Gleichheit von Frauen und Männern erfordert Maßnahmen gegen Mehrfachdiskriminierung
 - ▶ neue Verfahren und Maßnahmen zur Bekämpfung der Diskriminierung sollten Mehrfachdiskriminierung einbeziehen
- ▶ **Gemeinschaftliches Aktionsprogramm zur Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit „erneuertes Engagement“, KOM(2008)420 endgültig, S. 9**
 - ▶ Ankündigung von „neuen Lenkungsmechanismen ..., um ... der Mehrfachdiskriminierung zu begegnen“, u.a. dadurch, dass sie „Aktivitäten kleinerer Netze nichtstaatlicher Organisationen, die sektorübergreifende Gruppen vertreten, finanziert.“
- ▶ **Beschluss 771/2006 zur Einführung des Europäischen Jahres der Chancengleichheit für alle (2007) – Beitrag zu einer gerechten Gesellschaft”**
 - ▶ Präambel, Erwägungsgrund 14: „Im Rahmen des Europäischen Jahres soll auch das Problem der Mehrfachdiskriminierung, d.h. der Diskriminierung aufgrund von zwei oder mehreren Gründen, die in Artikel 13 des Vertrags aufgeführt sind, aufgegriffen werden”.

Richtlinienvorschlag

- ▶ Richtlinie des Rates zur Anwendung des Grundsatzes der Gleichbehandlung ungeachtet der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung außerhalb des Bereichs von Arbeit und Beschäftigung. KOM(2008)426
- ▶ Europäisches Parlament schlägt eine zusätzliche Bestimmung vor (Artikel 1, Abs. 1), die ausführt, dass der Geltungsbereich der Richtlinie zur Bekämpfung der Diskriminierung auch die Mehrfachdiskriminierung umfasst.

Mehrfachdiskriminierung erkennen: Verständnisunterschiede

▶ Additive Diskriminierung

- ▶ Gleichzeitige Diskriminierung aufgrund verschiedener Merkmale wird für jeden Grund einzeln geprüft.
 - ▶ Equality Tribunal, Ireland, 18. Dezember 2001, DEC-S2001-020, *Maughan v. The Glimmer Man*

▶ Intersektionalität

- ▶ Kombinierte Auswirkungen diskriminierender Praktiken aufgrund von mehr als einem Merkmal. Verschiedene Merkmalkombinationen führen zu verschiedenen Wirkungen.

▶ Verbundene Diskriminierung

- ▶ Diskriminierung aus verschiedenen Gründen und zu unterschiedlichen Zeitpunkten.

Mehrfachdiskriminierung und Gleichheit

Antidiskriminierungsgesetze und Mehrfachdiskriminierung

Mehrfachdiskriminierung und Gleichheit

- ▶ **Vorherrschendes Diskriminierungsmodell**
 - ▶ Nichtdiskriminierung = Gleichheit bzw. Gleichbehandlung
 - ▶ Vergleichsgruppe / -person erforderlich
- ▶ **Problem**
 - ▶ Mit wem kann man eine ältere homosexuelle Frau, die einer ethnischen oder rassistischen Minderheit angehört, vergleichen?
 - ▶ mit einem Mann?
 - ▶ mit einer jüngeren Person?
 - ▶ mit einer heterosexuellen Person gleich welchen Geschlechts?
 - ▶ mit einem Angehörigen einer ethnischen oder rassistischen Mehrheit?

Mehrfachdiskriminierung: ein Problem im EU-Recht und im einzelstaatlichen Recht

- ▶ Wahl der zutreffenden Vergleichsgruppe /-person bei mittelbarer Diskriminierung
- ▶ Unterschiede im persönlichen und materiellen Geltungsbereich des Diskriminierungsschutzes aufgrund verschiedener Merkmale
- ▶ Unterschiede in den Rechtsdurchsetzungsmechanismen
- ▶ Unterschiede bei den Ausnahmen und Rechtfertigungen

Lösungsbeispiele aus der Praxis

Deutschland

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte

Deutschland

- ▶ **Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz 2006**
 - ▶ In Fällen von Mehrfachdiskriminierung muss die Rechtfertigung den strengsten der für den konkreten Fall einschlägigen Ausnahmeanforderungen entsprechen.

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Rasmussen ./ . Dänemark, 28. November 1984

- ▶ Im Hinblick auf Artikel 14 befindet das Gericht, dass es bezüglich der Möglichkeit, Herrn Rasmussens Vaterschaft anzufechten, einen Unterschied zwischen der Behandlung von Herrn Rasmussen und seiner früheren Frau gibt. Es muss nicht bestimmt werden, worauf dieser Unterschied zurück geht; die Liste der Gründe in Artikel 14 ist nicht erschöpfend.

Abschließende Fragen

- ▶ **Der Konflikt als Aufforderung?**
 - ▶ Tiefergehendes Verständnis der Phänomene, die unsere Antidiskriminierungsgesetze angehen wollen?
 - ▶ Ein neues Paradigma?

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

... und viel Erfolg!

Bibliographische Hinweise

- ▶ Dagmar Schiek, Lisa Waddington, Mark Bell, *Cases, Materials and Text on National, supranational and International Non-Discrimination Law*, 2007, Oxford and Portland Oregon: Hart Publishing.
- ▶ Sarah Hannett, “Equality at the Intersections: The Legislative and Judicial Failure to Tackle Multiple Discrimination” (2003) 23 *Oxford Journal of Legal Studies* 68.
- ▶ Lynn Roseberry, “Multiple Discrimination” in Malcolm Sargeant (editor), *Age Discrimination and Diversity: Multiple Discrimination from an Age Perspective*, 2011, Cambridge University Press, pages 16-40.